

# Netzmanager will Hausärzte unbürokratisch entlasten

*Das Netz – so nennt sich ein Zusammenschluss von niedergelassenen Ärzten aus Magdeburg und Schönebeck, unter ihnen auch Mediziner aus dem MVZ. „aktiv&gesund“ berichtet deshalb über neue Wege und Vorhaben der Netzärzte.*

Hausärzte entlasten, damit sie sich auf ihre ureigenen Aufgaben konzentrieren können – das sieht ein Kooperationsvertrag mit dem Magdeburger Pflegedienst „Ambulante Pflege mit Herz“ vor. Netzmanager und Geschäftsführer Dennis Neumann bietet Netzärzten eine wöchentliche Visite an. „Dabei können alle Problemfälle besprochen werden. Braucht ein Patient beispielsweise zusätzliche Hilfsmittel oder schnelle



**Netzmanager Dennis Neumann ist dabei, ein Netz mit Kooperationspartnern im Pflegebereich zu „spinnen“.**

Unterstützung wegen fortschreitender Desorientiertheit, können wir die notwendige Hilfe koordinieren.“ In Notsituationen können Netzärzte die Mitarbeiter der „Pflege mit Herz“ darüber hinaus an 365 Tagen rund um

die Uhr erreichen. Immer geht es darum, Probleme unbürokratisch zu erfassen, Lösungen sofort einzuleiten. Egal, ob kurzfristig eine ambulante Pflege oder auch die Unterbringung in einer Wohngruppe notwendig ist.



## Fortbildung: So wird Umgang erleichtert

Wir wissen es alle von uns selbst: Wer krank ist oder sich nicht fühlt, kann manchmal auch ungerecht oder ungeduldig sein. Gerade Arzthelferinnen oder Pflegenden können davon ein Lied singen. Doch von ihnen wird – zu Recht – verlangt, auch in schlimmsten Stress-Situationen korrekt und freundlich zu bleiben. Wie das besser gelingt, das wurde in einem Konfliktmanagement-Kurs „Umgang mit schwierigen Patienten“ vermittelt, den die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt jüngst organisiert hatte. Mit von der Partie waren auch zehn Mitarbeiter aus dem MVZ.